

Bitten eines Ölscheichs

Autor(en): **Müller, Hannes E.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **104 (1978)**

Heft 16

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-604732>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Möchten
Sie nie mehr
fragen
müssen, was
ein Spital-
aufenthalt
kostet?**



«Sehen Sie nun – es geht auch so. Kein Grund zur Verzweiflung. Sie werden sehen, wieviel man auch ohne Körper tun kann.»

hannes e. müller
**bitten eines
ölscheichs**

lasst
die petrodollars weiter klingeln
und die menschen nicht merken,
wie abhängig
sie von mir geworden sind.
wenn ich den ölhahnen zudrehe,
stehen die autos still,
werden die wohnungen kalt,
wird die industrie lahmgelegt,
und das chaos bricht aus.
sorgt dafür,
dass die forschung nach alternativenergie
keine fortschritte macht
und ich auch in zukunft
ein sorgenfreies leben in saus und braus
auf kosten der erdölverbraucher führen kann.
lasst
die petrodollars weiter klingeln ...

**Und sich nie
mehr um
Kranken-
scheine
kümmern?**